Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 30 (1943)

Heft: 8

Artikel: Fotografie für den Grafiker

Autor: Wolgensinger, M.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-24308

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Abb. 1



Abb. 2

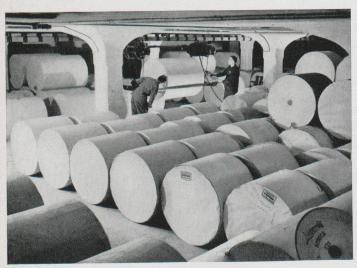


Abb.3

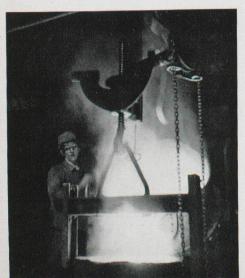


Abb. 4

Fotografie für den Grafiker

von M. Wolgensinger

Die Fotografie ist das getreue Abbild der Wirklichkeit. Sie besitzt der grafischen Darstellung gegenüber den großen Vorteil einer Dokumentation und ist ein berechtigtes Gestaltungsmittel in der Hand des Grafikers. Sie ist da am Platze, wo ein Behauptetes dokumentarisch bewiesen werden soll.

Bekommt der Fotograf eine bestimmte Arbeit in Auftrag, so muß er sich grundsätzlich an vier Leitgedanken halten:

- Materialgerechte Wiedergabe der Oberflächenstruktur eines Objektes;
- 2. Die Berücksichtigung der Form des Objektes und deren klare und einfache Darstellung;
- 3. Das Ausnützen vorhandener Rhythmen im Objekt zur reizvollen Wiedergabe desselben.
- 4. Die Wiedergabe der Stimmung, Atmosphäre.

Der wichtigste Vorteil der Fotografie liegt darin, ein Objekt materialgerecht wiedergeben zu können. Stoff, Holz, Metall z. B. sind Dinge, die der Zeichner nicht besser darstellen kann als der Fotograf, solange sie objektiv erfaßt werden müssen (Abb. 1).

Daneben ist die Betonung der Form hauptsächlich dann für eine Aufnahme bestimmend, wenn es deren Aufgabe ist, aus großer Distanz zu wirken (Abb. 2).

Belebend für die Darstellung monotoner Objekte wirkt der Rhythmus (Abb. 3). Er trägt auch wesentlich dazu bei, einen Vorgang optisch zu erläutern. Eine Zigarettenmaschine z. B., in der sich der Herstellungsvorgang fast unsichtbar völlzieht, kann klar dargestellt werden, wenn bei der Aufnahme darauf geachtet wird, daß die Reihe der Zigaretten, die die Maschine verlassen, in einem bestimmten Rhythmus durch das Bildfeld führt und so die Tätigkeit der Maschine zum Ausdruck bringt.

Die Wiedergabe einer Stimmung endlich ist die reichste Möglichkeit der realistischen Kamera. Je klarer und stärker die Stimmung eine Aufnahme durchdringt, desto tiefer wirkt sie auf uns, desto kräftiger wirbt sie für eine Sache (Abb. 4).

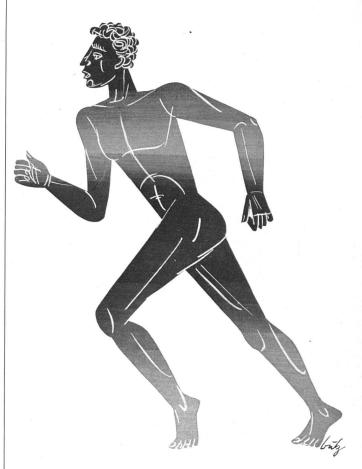
Wenn der Grafiker bei der Beschaffung und Auswahl des Fotomaterials für Prospekt, Inserat, Plakat, Ausstellung usw. diese grundlegenden Forderungen berücksichtigt, so kann er überzeugt sein, daß im Zusammenspiel von Grafik und Fotografie seine Arbeit an Werbekraft gewinnt.



Propaganda der Landes-Lotterie

Im allgemeinen wird Reklame für Dinge gemacht, bei denen der Käufer für sein gutes Geld einen materiellen oder geistigen Gegenwert erhält. Ganz anders bei der Lotterie. Der Käufer erhält für seine 5 Franken vorerst nur einmal ein Stück Papier und erst die rollenden Zahlenkugeln an der Ziehung werden das Los unter Umständen zum Wertpapier machen. Die Reklame kann also nur mit jener kleinen Chance auf Verwirklichung eines allerdings sehr verbreiteten Wunsches — Geld zu gewinnen — operieren und mit der Tatsache, daß der Reingewinn wohltätigen Zwecken zugeführt wird. Es muß also der Kaufreiz auf eine mögliche Gewinnchance hin geweckt werden. Das kann auf zwei Arten erreicht werden. Entweder man verspricht dem Käufer das Blaue vom Himmel herunter, mißbraucht ganze Herden der ach so beliebten rosaroten Schweinchen und läßt Göttin Fortuna wie eine Art himmlischer Geldbriefträger unter Zurücklassung von Millionen von Haus zu Haus schweben oder — man beschreitet den gedanklich und formal sauberen und ehrlichen Weg. Daß dies möglich ist, ohne trocken und langweilig zu wirken, hat der Propagandachef der Landes-Lotterie bewiesen. Fortuna samt Füllhorn wurde beurlaubt und das Hufeisen der Altstoffverwertung zugeführt. Innerhalb eines Gesamtplanes wird dem Graphiker die Möglichkeit gegeben, sich in der Materie zu entwickeln und seine Ideen zu verwirklichen. An Stelle plumper Versprechungen wird je nach Bedürfnis entweder die sachliche Propaganda oder der gedankliche und formale Einfall gesetzt.

Während fast bei allen andern propagierten Dingen ganz spezielle Bevölkerungsschichten in Frage kommen, will die Lotterie alle und jeden erreichen. Dieser Umstand stellt den Graphiker vor eine reizvolle und psychologisch interessante Aufgabe. So wie wir zu den verschiedensten Anlässen, Arbeit, Theater, Taufe usw. unsere Kleider wechseln, so muß auch das Inseraten-Kleid der Landes-Lotterie einer Zeitung oder Zeitschrift angepaßt werden. Damit ist natürlich keine Mimikry gemeint. Das Inserat soll auffallen, soll attraktiv und neuartig sein! Es muß sich aber dem Leser, seinen Interessen anpassen, um voll zur Werbewirkung zu kommen. So dürfte z. B. die betont städtisch-elegante Form einer Anzeige in einer ländlichen Zeitung nur bei wenigen Lesern den gewünschten Zweck erreichen und deshalb verfehlt sein. Es ist ebenso notwendig, dem anspruchsvollen "Du"-Leser gerecht zu werden, als für die "Annabelle" eine modisch-fröhliche, auf die Frau abgestimmte Form zu wählen; in der "Atlantis" wird die Lotterie in Zusammenhang mit Reisen, Forschungen und Geschichte gebracht usw. Nur so ist es möglich, eine weitschichtige Leserschaft zu interessieren und zu erfassen.



Als im Jahre 490 v. Chr. die Athener unter ihrem Feldherrn Miltiades die Perser in einer Schlacht in der Ebene von Marathon schlugen, brach ein Eilbote auf, um den Seinen den Sieg zu melden. Er legte 42 Kilometer in einem Schnellauf von Marathon nach Athen zurück, ohne unterwegs anzuhalten oder auszuruhen! Der Läufer von Marathon ist für uns zum Symbol der Ausdauer geworden.

Lernen wir von ihm: Ausdauer führt zum Ziel. Sollte Dein Los kein Treffer sein, so gib das Rennen nicht auf, denn Ausdauer kann Dir Gewinn bringen!

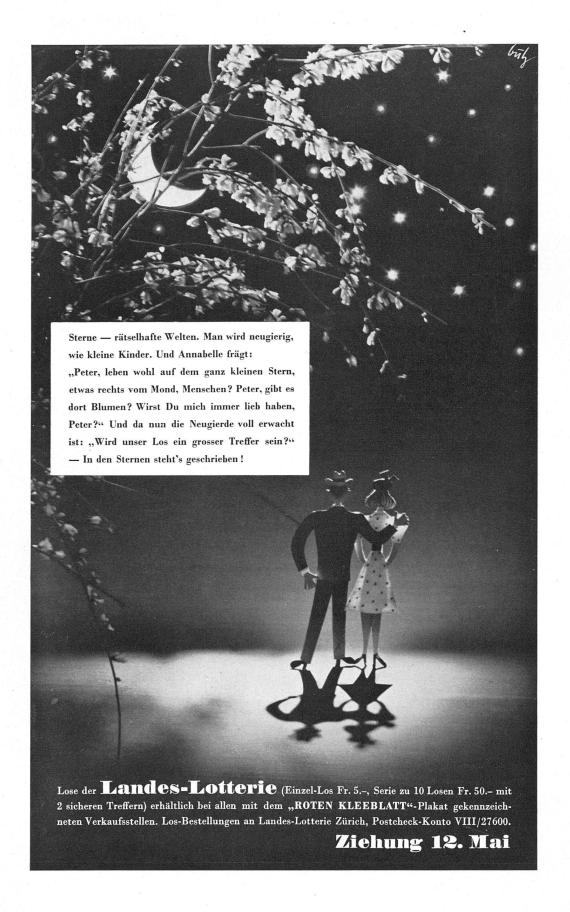
ZIEHUNG DER LANDES-LOTTERIE 11. SEPTEMBER

Lospreis Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich V111/27600.



BLAUER, SCHONER SOMMERTAG... DREI WEISSE WOLKLEIN STEHN AM HIMMEL FAUL LIEGE ICH IM GRAS UND GENIESSE! ES RIECHT NACH FRUCHTBARER ERDE UND HEU. STILLE... NUR GANZ FERN PRUSTET UND KEUCHT EIN DAMPFER AUF DEM SEE UND PLÖTZLICH KOMMT EIN WINZIGES PÜNKTCHEN ANGESCHWIRRT, EIN MARIENKÄFERCHEN MEIN GLÜCKSTIERCHEN. WIE SICH DAS WINZIGE ETWAS VOR MEINER NASE AUF EIN KLEEBLATT SETZT, NEUR EIN VIERBLÄTTERIGES, DA REIFT IN MIR, DURCH DIESEN DOPPELTEN WINK ANGEREGT, DER FESTE ENTSCHLUSS: NOCH HEUTE KAUFE ICH MIR EIN LOS DER LANDES-LOTTERIE!

ZIEHUNG DER LANDES-LOTTERIE 12. AUGUST



herr Rümmerli & Cohn



Berr Rümmerli entdedt, daß fein Los ein Treffer ift!



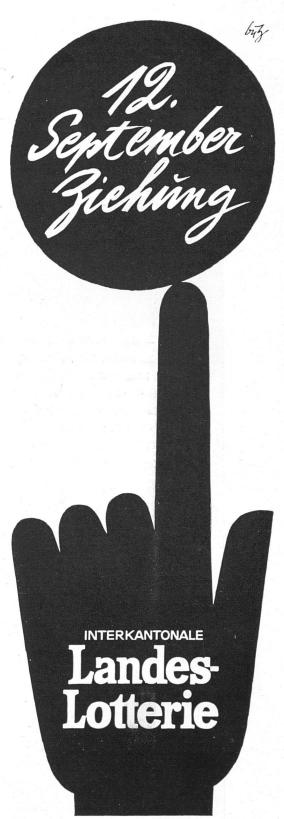
Er verliert feine ganze Bürde und gibt Maxli ein schlechtes Beispiel.



Und als Papa seinem Sohn ein richtiges Zürichseeschiff zum Spielen kausen will, merkt Magli, daß endlich der Zeitpunkt gekommen ift, um sich ein Belo zu wünschen.

Ziehung der Landes-Lotterie 12. Mai

Lospreis Fr 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Bansten. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

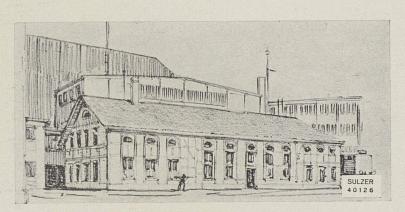


Lospreis Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

ÜBER 100 JAHRE HEIZUNG

Warmwasser- und Dampfheizungen aller Systeme
Heisswasserheizungen, Pumpenheizungen, Fernheizungen
Luftheizungen, Strahlungsheizung, Ventilations- und
Luftkühlanlagen, Luftkonditionierung, Warmwasserbereitungsanlagen, Elektroheizungen, Oelfeuerungen,
Abwärmeverwertungsanlagen, Luftbefeuchtungsanlagen für die
Textilindustrie, Trockenanlagen, Entnebelungsanlagen,
Trockene Kokskühlung

SULZER



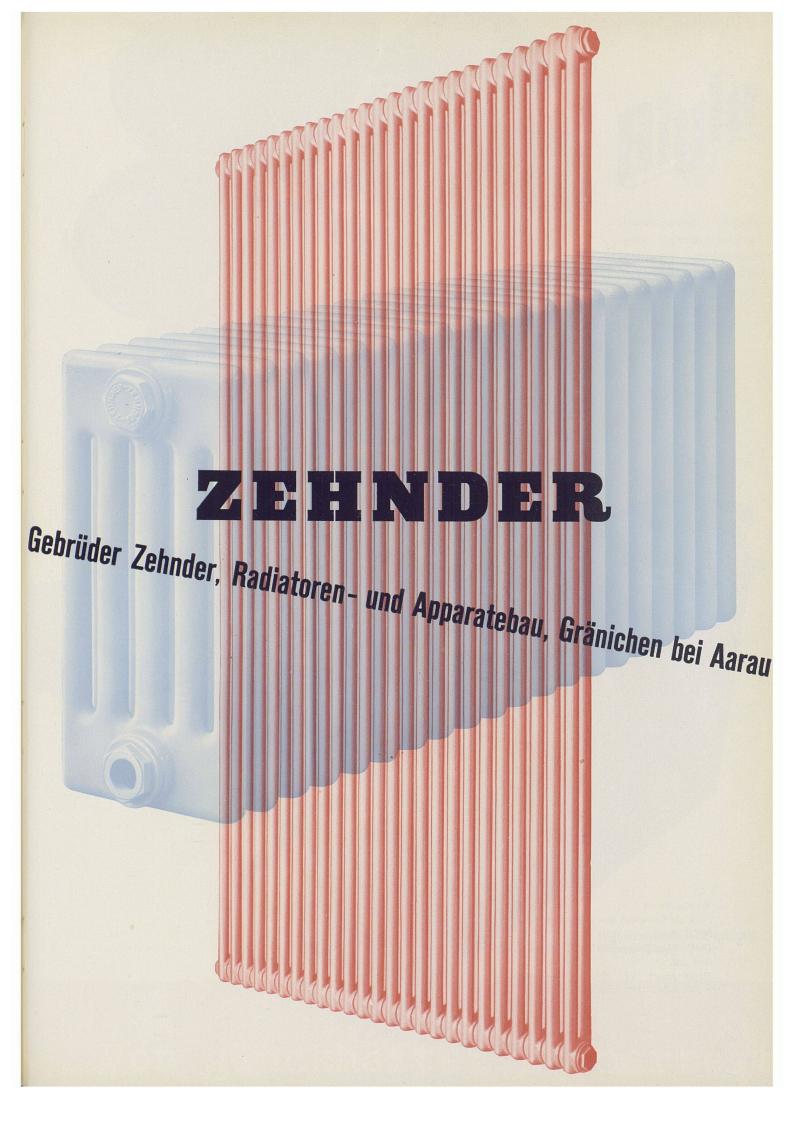
Die Firma Gebrüder Sulzer wurde im Jahre 1834 in Winterthur gegründet. Die erste Zentralheizung erstellte sie im Jahre 1841. Bisher sind allein in der Schweiz über 67 000 Heizungs-, Lüftungs- und Spezialanlagen ausgeführt worden.

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft Abteilung Zentralheizungen Winterthur und Filialen



Beilage Nr. 17 Prospekt von Hans Neuburg-Coray, Zürich Druck: Buchdruckerei Berichthaus Herausgeber: Gebr. Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur, Abteilung Heizung

18/13 Matratzen, Couches und Bettsofas Sommiers métalliques, couches et divans-lits Embru-Werke A.G. Rüti (Zürich) Tel. (055) 2.33.11 Usines Embru S.A. Ruti (Zurich) tél. 2.33.11 Wie man sich bettet, so liegt man Cowwe on fait son lit, on se couche



Beilage Nr. 19
Prospekt-Umschlag von Hermann Eidenbenz
SWB, Basel
Dreifarbiger Buchdruck: Buchdruckerei Winterthur AG.
Herausgeber: Gebr. Zehnder, Radiatoren- u.
Apparatebau Gränichen bei Aarau



Von glückhafter Büroarbeit



Sichtkarteibuch Nr. 4562

Es gibt kaum ein Gebiet, sei es im Wirtschaftsleben, in der Verwaltung, in Technik oder Wissenschaft, wo Bigla-Sichtkarteibücher nicht wertvolle Dienste leisten könnten. Die Bigla-Sichtkartei entlastet das Gedächtnis, erleichtert Übersicht und Dispositionen und hilft Verluste vermeiden.

Bigler, Spichiger & Cie. AG., Biglen (Bern)

Gleiches Prinzip wie bei den Sichtkarteischränken und Stafetten

Kann wie ein Briefordner aufgestellt werden

Hat auch in der Pultschublade Platz

Für kleine und große Karteien

Für jeden Geschäftsmann und auch für Private

Lagerkontrollen

Geeignet für Personalkontrollen

Einkaufskontrollen

Handlich

Preiskalkulationen

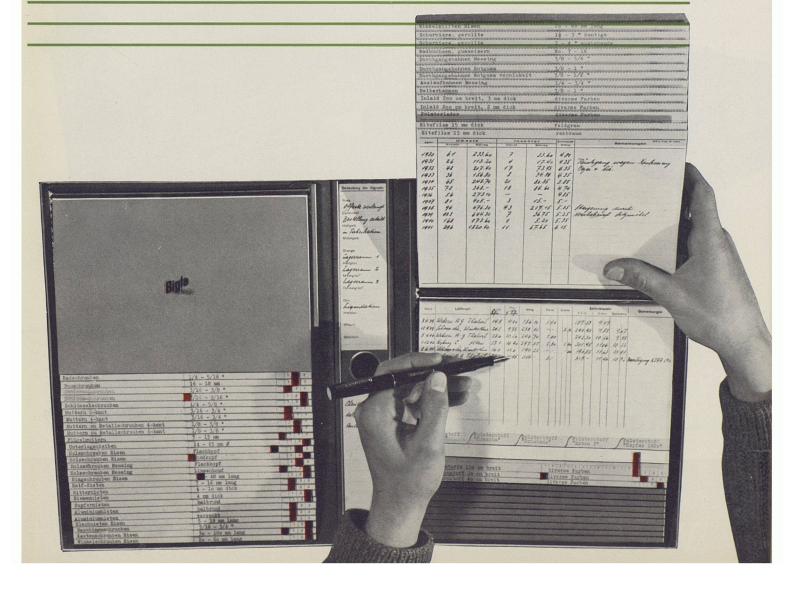
Lohnkontrollen

Einwohnerkontrollen Immobilien

Praktisch Ubersichtlich

Kundenkarteien

Patientenkontrollen usw.



VERKEURSVEREIN DES BERNER OBERLANDES



An die

Freunde des Berner Oberlandes

Irgendwo in der Schweiz

TELEPHON 770

POSTCHECK III 1193

TELEGRAMME: VERBO

INTERLAKEN, DEN 12. August 1943

BETRIFFT: Ihre Ferienpläne

Verehrte!

Sommer 1943! Rings tobt der Krieg. Unsere Grenzen sind geschlossen, der Blick wendet sich nach innen, dem eigenen Lande zu. Die neue Zeit weist uns neue, verborgene Wege. Sie zeigt uns neben den materiellen Schätzen die Vorzüge der Heimat, die wir in einer gewissen Uebersättigung übersehen, wenn nicht gar missachtet haben.

Mitten im Lande, zwischen Aare und Rhone, nördlich dem Hauptkamm der Alpen, lagert das Berner Oberland. Weite grüne Täler zeigen den neuen Wert von Grund und Boden. Seen, tiefe Schluchten und mächtige Berge machen uns den Schutz der Heimat klar.

Das Berner Oberland bildet den Ausgleich zur Gegenwart. Gleichmütig, einem Bilde versöhnenden Friedens gleich, strahlt uns seine Landschaft entgegen. Als sein Beauftragter soll ich Ihnen dies sagen, und tue es gerne.

Ich stehe zu Ihren Diensten und grüsse

mit vorzüglicher Hochachtung

VERKEHRSVEREIN DES BERNER OBERLANDES

G.A.Michel, Dir.



des berner Oberland. Welte grune Taler seigen den neuen Wert von Grund und Boden. Seen, tiefe Schluchten und sächtige Berge machen uns den Schutz der Heimst klar.

Beilage Nr. 22 Briefkopf, Amstutz & Herdeg, Reklamedrucksachen, Zürich

Besteller: Verkehrsverein des Berner Oberlandes,

Interlaken



itig iport · II buono non vale quale big Jahr année		ietti emessi		o N	n délivré · Nuovo buono rilasciato	°N		chein auf einen bestimmten Betrag lautet abli pour un montant déterminé sans désigna ono è emesso per una determinata somma s
Le bon ne tient pas lieu de titre de transport · Il buono non vale quale bigliett curs curs de contra de c	Der Gutschein ist umzutauschen in Le bon est à échanger à Il buono è da cambiarsi a	Ausgegebene Billette • Billets émis · Biglietti emessi	* Strecke • Parcours • Percors	* Preis Prix Prezzo Fr.	Neuer Gutschein ausgestellt • Nouveau bon délivré • Nuovo buono rilasciato	Im Betrag von au montant de per la somma di Ff.	Datum der Billettausgabe Date de l'émission du billet Data dell'emissione del biglietto	* Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn der Gutschein auf einen bestimmten Betrag lautet ohne Bezeichnung der Fahrausweise Cas indications ne sont requises que si le bon est étabil pour un montant déterminé sans désignation des titres de voyage Queste Indicazioni sons solo richieste quando il buono è emesso per una determinata somma senza designazione del titoli di vilacque.

Entwurf Kasser SWB Druck OFZ

SBB No 41 11 20 000 Hefte VIII 41



rer

(i 1943

fg 90 t

g

Rirdli

80=100 60=70 g 30=35 30=36

eeren

el 120=130 100=110 80=90

fg. 60 220=250 60=65 210=230

Beilage Nr. 26

Inserate von Mitgliedern des Verbandes Schweizerischer Grafiker in einer Tageszeitung, zusammengestellt von Rudolf Bircher, Zürich.

Richliche Anzeigen

Kirchgemeinde Winterthur

Sonntag, den 25. Juli Dienstag, den 27. Juli Abendgottesdienst

Gtadtfirche

20.10 Uhr (Einläuten 20 Uhr) Pfarrer Lang

Zaufen u. Beftattungen:

Stadtfreis: Pfr. Zollinger Westfreis: Pfr. Göß. Oftfreis: Pfr. Walter.

Trauungen:

Stadtfreis: Bikar Schmid. Westkreis: Pfr. Lang. Oftkreis: Pir Ammann

errechtsgesuch

; des Großen Gemeinderates vom 23 der Eingang nachfolgend genannten 8 öffentlich bekanntgegeben:

h, Bierbrauer, Talackerftr. 20, geb. iratet mit Furini Gertrud, von Oberer Reichsangehöriger.

ürger die Einsprache gegen die Aufechtsbewerbers erheben wollen, haben unter Angabe ihres Namens und ihrer Tagen von heute an schriftlich bestadtrat einzureichen. Anonhme Einscht berücksichtigt.

24 März 1943.

Der Gtabtrat.

fandberwertung

nur eine Steigerung ftatt.

d Grunddienstbarkeit laut Grundbuch. dgläubiger und Grundlastberechtigten che innert der oben bezeichneten Frist en anzumelden und gleichzeitig anzunderungen fällig oder gefündigt seient Betrag und welchen Termin. Soweit et werden oder durch die össentlichen sind, bleiben sie von der Teilnahme ultat ausgeschlossen

ichen Frist sind auch alle Dienstbarwelche vor 1912 unter dem früheren und im Grundbuch noch nicht eingeit sie nicht angemeldet werden können igen Erwerber der Liegenschaft gegenklend gemacht werden sosen sie nicht mgen des Zwilgeleges auch ohne Einh dinglich wirksam sind.

e Schätzung Fr. 65 000.—.

r dem Zuschlag ist à conto des Erbar zu bezahlen im Uebrigen wird sbedingungen verwiesen.



Kostbare Fracht auf dem Nil . . .

Vater und Sohn sind neugierig zu erfahren, was wir zum Resultat ihrer mühevollen Arbeit sagen werden. Sie bringen neue

farbige Heluan-Teppiche

die sie für uns gewoben haben. — Viele Ballen sind eingetroffen. Die Teppiche sind über Erwarten gut ausgefallen. Wir möchten nun auch Ihre Meinung über diese einzigartige Neuheit hören und laden Sie zu unverbindlichem Besuche ein.



SCHUSTER & CO., ZÜRICH. GLEICHES HAUS IN ST. GALLEN

GEWERBEMUSEUM WINTERTHUR

26. Juni bis 4. Juli 1943

Ausstellung

von künstlerischen Arbeiten der Internierten des Hochschullagers Wihur Geöffnet an Werktagen 2—5 Uhr, Sonntags 10—12 und 2—4 Uhr. Eintritt frei. 32–5

Berggasthaus Hörnli-Kulm Prodict

Zum Apéritif

stets in's CAFE KRANZLI

Das Brockenhaus mit Kleiderstu

behördlich sanktioniert, empfiehlt sich best Für abgegebene Kleider, Wäsche und Sch können Punkte vergütet werden. Tel. 2 l

Anadiat .. Otodtkinol

tellen-Gesuche

elligente, zuverlässige

Tochter

nt leichte Tagesstelle.
niliäre Behandlung und
egelte Freizeit werden
herem Lohn vorgezogen.
. unter Chiffre P 7482 W
Publicitas Winterthur.

ißiges, treues

Mädchen

im Kochen und in den igen Hausgeschäften beidert ist, sucht Stelle. ritt 15. September. . unter Chiffre P8564W Publicitas Winterthur.

iger, tüchtiger

Schlosser

pt Sahressielle als Bauser Maschinenschlosser in eingerichteten Betrieb. idt Winterthur oder Umsung bevorzugt. Offerten Lohnangabe an Heins Michel, Schlosser, Kernswalben).

der Schule entlassener abe sucht Stelle als

Ausläufer

ter Belofahrer. . unter Chiffre P7608W Bublicitas Winterthur.



Stolz geht sie in ihrem neuen Imprimé-Kleid von Grieder. Jetzt wird Seide Trumpf, bezugsfreie Seide, die einem die wertvollen Coupons schont. Unsere Auswahl an seidenen Imprimé-Kleidern ist ganz besonders groß. "Wundervoll! Fabelhaft! Entzückend! Toll!!" so urteilen unsere Kundinnen begeistert darüber.

SEIDEN-GRIEDER

Spezialhaus für erstklassige Stoffe und Modeartikel Paradeplatz / Zürich / Tel. 3 27 50



entbietet frohen Gruss und gibt Kunde von der sommerlichen Schönheit seiner 150 Alpentäler 14 Heilbäder * 125 Kur- und Ferienorte

Die mannigfaltigen, im gratis erhältlichen Hotel- und Verkehrsführer Graubünden aufgeführten Hotels, Pensionen, Heime und Berghäuser verabfolgen auch heute noch eine wohlschmeckende, vollwertige und reichlich zugemessene Nahrung.

Die Preise werden Ihrem Voranschlag entsprechen und einem bündnerischen Bäder- oder Ferienaufenthalt nicht hinderlich sein.

Auskunft und Prospekte: Verkehrs- und Reisebüros am Platze oder durch den Verkehrsverein für Graubünden, Chur, Telefon 729

Das Ferienabonnement, der ideale Fahrausweis

Olio Sahanain das unmaralaishligh sahing Pana

Ghevertündungen in

Bom 17. bis 23. Juli

Chrensperger Paul Heinrich, La in Winterthur, und Frauen und in Henggart.

Keller Jakob, Magaziner, von Rh.), und Goll Martha, beide in Winterthur.

Baur Ernst, kaufm. Angestellte wil, in Winterthur, und Zi von Komanshorn, in Wäde

Weber Alfred, Monteur, von un und Gerber Martha, von H dolfstetten.

Reichle Ostar, Mechanifer, bi Winterthur, und Alfiert E cenza (Italien), in Wiesend

Matter Werner, Käsesalzer, bon ! terthur, und Hasenfrat Ri gen-Ueßlingen, in Bertschik

Romer Hermann, Coiffeurmeist Winterthur, und Dober L nacht (Schwyz), in Zürich.

Diggelmann Ernst, Landwirt, und Tanner Maria Elsa, A.=Rh.), beide in Winterth

Tschirky Karl, Ernst, Kaufmann, Fischer Margarith, von S beide in Winterthur.

Rüegg Jakob, Führergehilse, bo Winterthur, und Kekels Elis stein, in Speicher.

Salzmann August, Feinmechani Thalwil, und Lang Emma, in Zürtch.

Bitterli Walter, Maler, bon W und Maher Frma Lina, beide in Opfikon.

Grünberg Abraham Adolf, kau bon und in Zürich, und ! bon Zürich, in Winterthu

Klein Kurt Kudolf Julius, W von Winterthur, und Glarr Diesbach, beide in Zürich.

Gehrig Johann Anton, Säger, Degersheim, in St. Galle Luife Margrit, von Wyni thur.

Juen Josef, Gärtner, bon Schmid Maria, von Winter felden, beide in Winterthur.

Mberti Hermann Hans, Mech besov = Sovagno, und Grie Winterthur und von Ha Muvalto.

Das

Handarbe

vom kleinen Tablette bis Decke, auf schönen Leinen Zeichnungen, sind willko Weihnachtsgeschen

Zu Pullower-, Strumpf- und empfehlen wir unsere reich

Müller & W

Se de la seconda de la seconda

in und a, von iv. A.=

erthur, ädens= Anna,

erthur, in Ru-

en, in n Die=

ind in Küß=

enthal,

(Alpp.

3, und

argau),

gen, in

und in e thur,

thurn), erthur,

tellter.

diriam,

eichner,

ia, bon

idenau=

hristen Binter=

und

Glatt=

m Da= ja, von

ide in

deamt.

bon

en, in In Vt=

> kann jeder mal haben mit seinem Instrument Aber dann das Unglück nicht noch vergrößern und zum Pfuscher gehen. Nur der Fachmann arbeitet und repariert wie es sich gehört.



Atelier für Geigenbau und kunstgerechte Reparaturen

HUG & CO.

Zürich Limmatquai 28



Wer malt und zeichnet geht zu



GEBRÜDER SCHOLL AG. ZÜRICH

Poststr. 3 Tel. (051) 3 57 10 VERLAG BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR AG TELEPHON 2 22 52



WERK

Heft 7 • Juli 1943

Aus dem Inhalt: Heinrich Alfred Schmid zum 80. Geburtstag. Walter Schneider. Paul Klee. Richard Seewald: Über Wandmalerei. Künstler in der Werkstatt: Hermann Hubacher. Siedlungsfragen. Neue Siedlungen in Schaffhausen und Wädenswil. H. Bernoulli: Die Seite 32.

Die Weltwoche schreibt:

"Vor einem halben Jahr wurde die Zeitschrift «WERK» in dem Sinne umgewandelt, daß der den freien Künsten gewidmete Teil ausgebaut und an erste Stelle gerückt wurde. Das Programm war vielversprechend, doch hieß es vorerst abwarten und zusehen; denn mit Plänen und Programmen allein ist wenig oder nichts getan. Nun liegt, mit der Juni-Nummer, ein Heft vor, das alles hält, was damals versprochen wurde. Das ist nicht nur und nicht in erster Linie an den einzelnen Aufsätzen gelegen, sondern vor allem an der Tatsache, daß man Kontakt mit der Zeit und dem Leben hat, daß man weiß, was den Leser interessiert und sich auch nicht scheut, ihn auf Dinge hinzuweisen, die ihm bislang fremd oder gleichgültig waren."

Abonnieren Sie die anerkannt führende Kunstzeitschrift mit der interessanten 12 bis 16 seitigen reich illustrierten Chronik.

Abonnements, Einzelhefte, Probenummern vermitteln Verlag, Buchhandlungen und Kioske. - Abonnements können jederzeit begonnen werden. Jahresabonnement Fr. 25.-, Einzelheft Fr. 2.50. Pension "Obere Wart" Thui



ichöne Ferien

bietet Ihrem Kinde das Kinderheim "Bergsonne" in Buchen ob Schiers, Prättigau. deale Lage, sonnenreich, 1000 m ü. M. Gesunde

erpflegung.

Beste Reterenzen. Bitte Prospekte verlangen. Leitung: Dipl. Schw. W. Ochsner.

rohe und gesunde Sommer-Ferien (mit oder ohne prachkurse) in der prachtvollen Höhenlandschaft

CHEXBRES der Balkon des Genfersees

st Nutzen für die Schule, Entspannung, Kräftigung, Schulnachhilfe, Reges Leben, Sport, Tennis, Schulnachhilfe, Reges I Schwimmen, Exkursionen

Töchter-Institut Préalpina

Celephon 58184

Dir: R. & E. Maurer-Buser

NEUVEVILLE

Ecole sup. de commerce

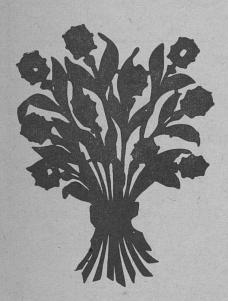
HÖHERE HANDELSSCHULE

ranzösischer Ferienkurs: 12. bis 31. Juli für Jünginge und Töchter. Preis Fr. 40—. Verschiedene Stufen für Sekundarschüler, Handelsschüler Gymnasiasten. — Ausflüge! Wassersport! — Auskunft iber Programm, Pension und Logis durch die Direktion, Telephon 87177.

LE ROSEY

Institut de jeunes gens (9-18 ans) Château du Rosey ROLLE

Début de la nouvelle année scolaire: mercredi 6 septembre. Préparation aux examens suisses et trangers. Maturité. Langues modernes. Branches commerciales. Sports. Hiver à GSTAAD. Directeurs: H. Carnal et L. Brunel. P100-R-3L



Eine Silhouette kann Ihnen nicht den Charme, aber die Linie unserer neuen Schmuckstücke vermitteln. Clipbroche Gold mit verschiedenfarbigen Turmalinen

U. SAUTER GOLDSCHMIED AG. FREIESTRASSE 27



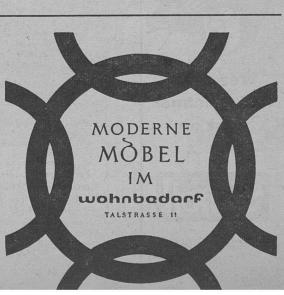


A. WETTER & CO. CLICHÉANSTALT ZÜRICH 6



Gesunder Schlaf auf DEA-Matratzen





Vere

Rrante

Einzug Sonntag 14.00 Uh

Dame Heilie Salle

Mäni Win Mittn nen I fels" Sport

Werfta Wint übun 7. Mu an. bringe Fr. 3

3 u

Hodler niffe. 2Infer siton, anare Buchfe

Gefl. D Nc 9339 3ürich

Mie

Saubere

nebst R bom Te Offerten Schwad

Per foft

1=3in mit schö

Stadt. Person. Off. uni an Pu

Ber foft

mit Ma

Dfenheiz Unirage an die I

Gesucht

oder fl. Schöpfli Innenft bon Db Breis

Ott, Ob Gefucht

für Fa

SCHAUSPIELHAUS 19.30 h Heute Zum letzten Male: Wie es euch gefällt Komödie von Shakespeare Samstag 28. Okt. Erste Wiederholung SOPHOKLE Mittw. 19.30 h 2. Dez. Sonntag 15.00 h 5. Nov. von Goetlie Sonntag 19.30 h Göttin. 29. Nov versuche die Menschen nicht! Kömödie von Wilhelm M. Treichlinger

Sonntag 6. Dez.

DER GUTE

MENSCH

VON SEZVAN

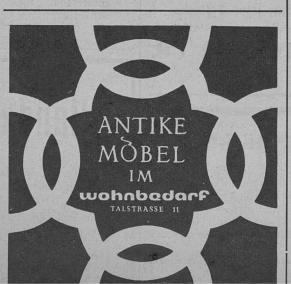
VON

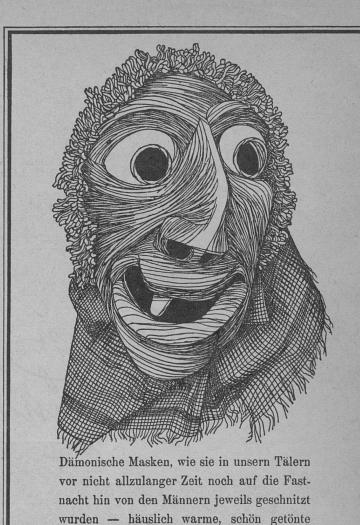
BERT BRECHT

Vorverkauf Tel. 22111 (Entresol Eingang Schauspielhaus) 9.30 bis 12.30 h und 14.30-19.00 h, Sonntags 10-12.30 h. Theaterkasse 1 Stunde vor Beginn jeder Vorstellung. Kuoni, Tel. 3 36 13, 8.30-12.15 h, 13.45-18.30 h und Samstags bis 17 Uhr.

Gesicherte Kapitalanlage

Auf vollständig elektr. eingerichtetem, an Staatsstraße gelegenem, arrondiertem **Heimwesen** von 11 Juch. erstklassigem Land und Wald, in geschützter, obstreicher, voralpiner Lage des Kantons St. Gallen, werden zwecks Ablösung einer Hypothek **Fr. 5000.**— innerhalb des **ersten Ranges** autzunehmen gesucht. Vorrang Fr. 11,000.—, Zins 3 ¾ %. Vermittler ausgeschlossen. — Offerten unter Chiffre Ec 9519 Z an **Publicitas Zürich.**





gehörigkeit aus der Tradition.

SEGESTERRYA

Das Teppichhaus am Bahnhofplatz Zürich 1

schweizer Handweb-Teppiche, wie sie jetzt von den Frauen gewoben werden: welch ein

Gegensatz und doch: welch starke Zusammen-

Dr. med. ARTHUR MEIER-HAFTER

Spezialarzt für Radiologie F.M.H.

Lei ender Arzt der Röntgenabteilung am Kantonsspital Winterthur, eröffnet am 5. Juli als Nachfolger von Dr. A. Ziegler, Bankstraße 20, Winterthur seine Praxis für

Röntgendiagnostik und -Therapie

Ausbildung: Pathol.-bakt Institut am Kantonsspital Luzern (Dr. H. Gloss), Dermatol. Klinik der Universität Bern (Prof. Dr. O. Nägeli). Kantonsspital

dinuten ernt. Meier,

nik

heim

eiträge 13.00-

elbaum

e ift bie

urnen!

gerein Heute n Tur-

Rhein-

nfahrt,

ein Hießg, den 14 Uhr

n mitbeitrag rstand.

Bild=

compo-

n, Ac-

Chiffre

licitas

he

nung lich der ältere

628 W terthur

teilm ofnähe. fre 569

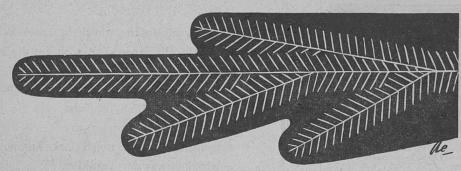
mber

al evtl. im der gerung 7725

7725 chndererthur.

> te — 3-Win-





Wünschen Sie eine leichte und fein duftende Sumatra-Havana?

In Original kistchen à 50 Stück von Fr. 10.- bis 25.- und höher.

Eine volle, kräftigere Brasil oder eine reine Havana-Cigarre?

In Originalkistchen à 50 Stück von Fr. 15.- bis 35.-.

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Firma, gegründet 1872 und spezialisiert auf feinere Kopfcigarrenfabrikation.

Wir bedienen Sie ebenso zufriedenstellend wie unsere 8000 verwöhnten ständigen Kunden!

Bei Nichtconvenienz Umtausch nach kostenfreier Entnahme von 3 Probecigarren gestattet.

CIGARRENFABRIK EICHENBERGER & CO. MENZIKEN (AARGAU)

NEUMARKT Tel. 2 22 44

HANS MOSER in dem überwältigend kom. Wiener-Großlustspiel

LIEBE IST ZOLLFREI K.12.7.43

TALGARTEN Tel. 22121

Der tollste Lachschlager dieser Sommersaison! K.10.VII.43. Sommersaison!

1000 mai CHARL 1 Frauentiche - Frauentei

Wom 17. bis 23. 3

Chrenfperger Paul Heinrich, in Winterthur, und Fran und in Henggart.

Keller Jakob, Magaziner, ve Rh.), und Goll Martha beide in Winterthur.

Baur Ernft, kaufm. Angestel wil, in Winterthur, und von Komanshorn, in Wi

Weber Alfred, Monteur, von und Gerber Martha, bon dolfstetten.

Reichle Osfar, Mechanifer, Winterthur, und Alftert cenza (Italien), in Wi

Matter Werner, Räsefalzer, Winterthur, und Hafenfr tingen=Ueglingen, in Be

Romer Hermann, Coiffeurm Winterthur, und Dober nacht (Schwhz), in Züric

Diggelmann Ernft, Landwird und Tanner Maria Elfc A.=Rh.), beide in Wint

Tichirky Karl Evnst, Kaufmat Fischer Margarith, von beide in Winterthur.

Ribftein, in Speicher.

Salzmann August, Feinmecha Thalwil, und Ling Emm in Zürich.

Bitterli Walter, Mdaler, won und Maher Irma Lina beide in Opfikon.

Grünberg Abraham Adolf, k von und in Zürich, und von Zürich, im Winterthu

Klein Kurt Rudolf Julius, von Winterthur, und Gli Diesbach, beide in Zür

Gehrig Johann Anton, Säge Degersheim, in St. Gal Luife Margrit, von Wh thur.

n Ivfef, Gärtner, bo Schmid Maria, bon Win felden, beide in Wintert

Alberti Hermann Hans, Me besav = Svragnv, und G1 Winterthur und bon Maralto.

vom kleinen Tablette bi Decke, auf schönen Lein Zeichnungen, sind wil Weihnachtsgesch

Zu Pullover-, Strumpf- u empfehlen wir unsern re

Müller &

Hotel-Sekretärkurse

Spezialausbildung in allen für den modernen Hotelund Restaurantbetrieb notwendigen kaufmänn- und betriebswirtschaftl. Fächern einschl. Fremdsprachen. Sonderlehrgänge für den Receptions- u. Dolmetscherdienst. Individ. Unterricht. Rasche u. gründl. Ausbildung. Diplome. Stellenvermittlung. Jeden Monat Neuaufnahmen. Auskunft und Prospekte durch Gademanns Fachschule, Zürich, Geßnerallee 32.

thur

on und ja, von

op. A.= erthur,

lädens= Unna,

erthur, in Ru=

in

n Win= Dietin=

m Vi=

md in Küß=

enthal, (App. 8,, und

irgau),

jen, in 1 Keb=

ind in erthur,

hurn), erthur,

tellter, iriam,

ichner, 1, von

enau= |risten |inter=

und Blatt=

Da= 1, von de in

samt.

SORGENLOSE FERIEN

GENIESSEN SIE, WENN SIE IHRE

WERTPAPIERE, SCHMUCKSACHEN USW.

IN UNSEREM DIEBESSICHEREN

TRESOR ODER FREIEN DEPOT

AUFBEWAHRT WISSEN

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK WINTERTHUR



Ein Problem für sich!

Die Knaben auch heutzutage gut und richtig zu kleiden, ist zu einem Problem für die Eltern geworden. PKZ hat sich wieder alle erdenkliche Mühe gegeben, um Ihnen auch da helfen zu können. Am besten ist es immer noch, wenn Sie mit Ihren Söhnen zu einem Besuch in unsere Knaben-Abteilung kommen.

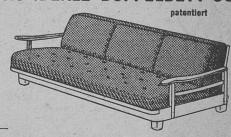
Es gibt auch einige ganz günstige Sachen, die Ihnen die wertvollen Textilcoupons ersparen.



Biel, Nidaugasse 62

Elita

DAS IDEALE DOPPELBETT-SOFA

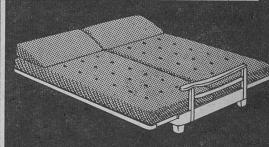


Zum ansehen : gediege Zum sitzen : weich u

: gediegen und schön : weich und bequem

Zum verwenden : als Einer-u. als Doppelbett Zum verwandeln: verblüffend einfach Zum schlafen : zwei warme Liegeflächen

Die Krönung 20jähriger Erfahrung in der Herstellung von Patent-Polstermöbeln



hugo peters

Limmatquai 1 Bellevuehaus, Telephon 47379

Fabrikationsrechte werden vergeben



Frisches Gemüse tiefgekühlt aus der FRISCO

bu sch





Dienstag, den 6. und Donnerstag, den 8. Juli 343 wird auf dem Schiefplat Beltpeim je von 1600 s 1900 scharf geschoffen.

Winterthur, den 5. Juli 1943.

31-23

Das Bolizeiamt.

Die erfte Gammelwoche dauert bom 5. bis 0. Juli 1943.

Montag,

2. Auguft Brühlberg, Tößfeld

Dienstag

3. August Beltheim (Dorf) 4. Auguft Rosenberg Deutweg

Mittwoch.

Bogelfang/Breite

Donnerstag 5. August

Stadtrain/Talacter

Freitag, 6. August

Altstadt

Inneres Lind (weftl.)

Samstag,

Neuftadt

Altstadt

Winterthur, den 3. Juli 1943

7. August

Alrbeitsamt Winterthur

Altstoffe und Abfälle



25 Franken reichen nicht aus für einen Erholungsurlaub. Sie reichen aber aus für eine 5-wöchige ELCHINA-KUR, die vierfach wirkt: auf Magen, Nerven, Muskeln, Blut. Denn ELCHINA facht das Leben einer jeden Zelle an und hilft dem Körper die verlorenen Kräfte wieder zu gewinnen. Fragen Sie Ihren Arztüber ELCHINA bei Rekonvaleszenz! FI CHINA das althewährte Flixir aus Chinarinde und Glycer

Un der Rychenbergftraße in Oberwinterthur zu berkaufen

enthaltend: 6 Zimmer, ge-diegener Ausbau mit viel

hätte ich doch zur Zeit mit der Trinkkur begonnen. Es ist ja so angenehm zu trinken und soll so ausgezeichnet wirken, dieses Eptingerwasser. Grad für mich mit meiner Neigung zu Verstopfung wär' es so gut gewesen. Hoffen wir, dass es nicht zu spät ist.

Wie sagte der Doktor? - Am besten morgens nüchtern 1-2 Gläser Eptinger lauwarm.

hält Dich beweglich.



Mittwoch 10-12 Uhr

Detai

Spitto Feldrü Boden Sparg Rottal Rande Müßlif Schmo Blume Gurter Rartof Boden

Fru Mepfel Ron Wir

Sauer

Broetic Sollur Drang Quitte Garter

Traub

Oftobe Bürge 5. Ma winter

200 nahme ihre & Moreff aründ sprach Wi

haben mit 3 geben allfälli fie ni Büche am @

Feiten Rechte trager fie eir über nach trag

löses